

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Der Landbote. 1849-1934 1934**

146 (26.6.1934)





Grund, der Führer der zweiten Untergruppe, mit seinen Stabe am Haus Wachenfeld ein und überbrachte dem Führer einen riesigen Strauß gelber und roter Rosen...

Das Ergebnis des Deutschlandfluges

Berlin, 26. Juni. Das Ergebnis des Deutschlandfluges 1934 steht nunmehr endgültig fest. 21 Verbände haben die Prüfung beendet und nur einer von ihnen, die Gruppe Ruhr-Niederrhein...

Die Ergebnisse:

- 1. Fliegerortgruppe Hannover (8 Maschinen) 1361 Pkte
2. Fliegeruntergruppe Eßlingen (7 Maschinen) 1304 Pkte
3. Fliegeruntergruppe Oberhessen (5 Maschinen) 1292 Pkte

Schwere politische Bluttat

Koblenz, 26. Juni. Anlässlich einer Sonnenwendfeier, die am 23. Juni in Koblenz bei Heusenstamm, Kreis Koblenz (Pommern) stattfand, verübte der NSDAP-Mann Kummerow eine schwere Bluttat an einem SA-Sturmführer...

Einstweiliges Verbot des NSDAP in Köslin

Köslin, 26. Juni. Die Staatspolizeistelle Köslin teilt mit: In der letzten Zeit ist festgestellt worden, daß zwischen dem NSDAP und der SA sich scharfe Gegensätze herausgebildet haben...

Begradigt

Berlin, 26. Juni. Wie der Amt. Pressedienst mitteilt, hat der preussische Ministerpräsident die von dem Schwurgericht in Berlin am 24. Juli 1933 gegen Paul Föhl und Ewald Szejodry wegen gemeinschaftlichen Mordes verhängten Todesstrafen in lebenslängliche Zuchthausstrafen umgewandelt...

Eisenbahnunglück bei Paris

Paris, 26. Juni. Ein Zugzusammenstoß, bei dem insgesamt 43 Personen mehr oder weniger schwer verletzt wurden, ereignete sich am Sonntag kurz vor Mitternacht in der westlichen Banneville von Paris...

Denktag Gedenktag

Dienstag, den 26. Juni 1934.

Still treten der Sämann seine Saaten,
Ob sie gedeihen oder nicht,
D. lasse dich von ihm beraten,
Und tue schweigend deine Pflicht.

Was geschah heute

- 1818 Der österreichische Dichter Peter Rosegger starb in Krieglach.
1874 Prinz Friedrich Carl schlug bei Turnau die Desterreicher.
1841 Der Erbauer des Reichstagsgebäudes Paul Wallot ist in Oppenheim am Rhein geboren.

Sonnenwendfeier der Hitlerjugend auf dem Feldberg

Vom Feldberg, 26. Juni. Zur Sonnenwendfeier am Samstag abend waren Teile des Oberbannes 1/21 der Hitlerjugend mit dem Ziel Feldberg in Mariß gefeiert worden...

Ein helles Kommando des Bannführers Kuder-Freiburg und mit einem Schläge verstummt das lebhaft Gepolter der Jugend, die in der dunklen Mulde fast nicht mehr zu sehen war...

Der Sprecher des Oberbannes 4/113 beginnt. Alles entblöht die Säppler und singt das Lied vom guten Kameraden. Gebietsführer Kemper spricht zum Gedächtnis der Toten des Weltkrieges...

Dann nimmt der Reichstatthalter das Wort. Er führt aus:

Wir stehen heute vor schweren Aufgaben und wir werden sie nur erfüllen können, wenn wir das setzen, was wir die nationalsozialistische Revolution nennen.

Wenn einmalt die germanischen Vorfahren auf die Berge stiegen zur Sonnenwendfeier, um ihrem Gott zu danken, ja wollen auch wir heute auf die Berge steigen...

Einweihung der zweiten badischen BDM-Führerinnen-Schule

Am vergangenen Sonntag fand in Heidelberg-Handschuhsheim die Einweihung der zweiten Führerinnen-Schule des Bundes deutscher Mädel, Oberrhein Baden, statt.

Im Hofe der Jugendherberge, in deren oberen Stockwerken sich die Schule befindet, hatte der BDM-Bezirksleiter mit den Wimpelabteilungen des ganzen Gau's Nordbaden Aufstellung genommen.

Derberauführerin S. Grotian nahm die Weihe der Schule vor und übergab sie Gauführerin A. Rahm zu treuen Händen. Im Namen des Gau's Nordbaden dankte Gauführerin Rahm mit dem Versprechen...

Die Feier und Gedächtnis, vorgetragen von den ersten Kursteilnehmerinnen, umrahmten die feierliche, eindrucksvolle Feier, die ihren Abschluß mit der Hohnenhütigung und dem Hitlerjugendfahnenlied fand.

30. Juni 1934 letzter Tag zur Erlangung von Vollstreckungsschulds

Am 30. Juni 1934 läuft die Frist zur Erlangung des Zwangsvollstreckungsschulds ab. Viele Betriebe haben sich noch nicht angemeldet, obwohl sie eine Regelung der Schuldverhältnisse dringend nötig hätten...

Melaubregelung für die Metallindustrie in Baden

Der Trennhändler der Arbeit für das Wirtschaftsgebiet Südbaden bestimmte gemäß § 32 des Gesetzes zur Ordnung der nationalen Arbeit, nach Anhörung des Sachverständigen-Ausschusses, zur Urlaubregelung für die Metallindustrie in Baden folgenden:

- a) in Betrieben, deren Gesamtdurchschnittsarbeitszeit in den Monaten Februar, März, April 1934 wöchentlich 40 und mehr Stunden betragen hat, 100 Prozent;
b) in Betrieben, deren Gesamtdurchschnittsarbeitszeit während dieser Monate unter 40 Stunden wöchentlich betragen hat, 80 Prozent

Zu Ziffer b) bleibt es betrieblicher Regelung überlassen, entweder die tarifliche Zahl von Urlaubstagen bei vier Fünftel Bezahlung oder vier Fünftel der tariflichen Urlaubstage bei voller Bezahlung zu gewähren.

Unter den Linden 83/85, gegen Kostenerstattung bezogen werden.

Tarifordnung für die Ziegelindustrie in Baden

Der Trennhändler der Arbeit für das Wirtschaftsgebiet Südbaden gibt folgendes bekannt: Für die Ziegelindustrie in Baden wurde eine Tarifordnung erlassen, die im Teil IV des Reichsarbeitsblattes veröffentlicht wird...

Erklärung der Kreisleitung Sinsheim

Es ist in letzter Zeit wiederholt vorgekommen, daß ohne Genehmigung des Bezirksamtes, Annahmen Preisauflage tätigen, auf wirtschaftlichem Gebiet, bei lebenswichtigen Erzeugnissen wie z. B. Fleisch, Bier usw. die nicht im Einklang des nationalsozialistischen Willens stehen.

Ich sehe mich daher gezwungen, folgendes zu erklären: Wenn nun gerade das Jahr 1934 für unser Deutsches Vaterland im Kampfe um den Aufbau der Wirtschaft und die Befreiung der Arbeitslosigkeit, das schwerste Jahr bedeutet...

Ich werde mit allen Mitteln gegen diese unverantwortlichen Elemente vorgehen und diese zur Rechenschaft ziehen, gegebenenfalls werde ich mich mit der Regierung in Verbindung setzen.

Ich erwarte, daß keine Preisserhöhung ohne meine, bezw. bezirksamtliche Genehmigung erfolgt.

Heil Hitler! Der Kreisleiter: gez. Geiger.

Wir fordern Vertrauen u. Disziplin.

Die gegenwärtige Rohstofflage gibt ängstlichen Gemütern, gewohnheitsmäßigen Nörglern und berufsamtlichen Kritikern Veranlassung, zum Teil offen, größtenteils aber versteckt Stimmung gegen die Wirtschaftspolitik der Regierung zu machen.

Exportschwierigkeiten vorübergehender Art sind vorhanden und werden offen zugegeben. Es ist aber unbestritten, daß von einer Verknappung der Rohstoffe keine Rede sein kann, denn es sind noch große Vorräte ausländischer Rohstoffe vorhanden.

Jeder Deutsche und jeder Unternehmer hat die Pflicht, sich in unbegrenztem Vertrauen hinter die Wirtschaftspolitik Adolf Hitlers zu stellen; der Führer hat schon größere Aufgaben gelöst als diese...

Den Exporteuren aber erwachen jetzt besondere Pflichten: es gilt, den Auslandsmarkt unter allen Umständen zu halten und einen verloren gegangenen Markt wiederzuerobert bezw. durch einen anderen zu ersetzen. Nichts wäre falscher, als sich darauf zu beschränken, einen Ausgleich auf dem Binnenmarkt zu suchen...

Dr. K entrup, Landwirtschaftsberater der NSDAP.

Aus Nah und Fern.

Sinsheim, den 26. Juni.

△ Von der Oberrealschule. Im Rahmen des Deutschen Jugendfestes hielt die Oberrealschule Sinsheim die sportlichen Wettkämpfe der Schuljugend ab. Nachdem die Auscheidungswettkämpfe im Lauf, Sprung und Wurf am Vortage bereits zur Erledigung gekommen waren...

\* Sonnenwendfest. Siegreich in ihrem strahlenden Glanze stieg am Samstag die Sonne am Horizont empor, nachdem ein kräftiger Wind am Tage zuvor die Wolken verjagt hatte.





